

Anggen bi Milleprim (Garden)

25. Oks. 1934.

Ihre treue Frau Professor!

Just if the Jail or Asylum would receive him? If so, then
he will be in the Asylum.

Von mir aus hoffen die Eltern wieder in Fortsetzung. Ich habe erfahren,
daß die am 2. Juli am Pharmazie 100 in Vordruck von Bölling waren ~~aus~~ von Ihnen
empfangen. Ich habe auch die Pharmazie in die Vordruck gegeben. Ich weiß aber
nicht mehr, in welcher Zeit die Arbeit stand. Es würde mich sehr freuen, wenn
ich erfahren könnte, da es mir sehr lieb ist, die Vordruck Pharmazie
zu empfangen. Ich bin zu Ihnen und mir selbst in einer Zeit, in der

Stimmungen nicht mehr zu fallen pfand. Ich fürchte nicht, zu viel Vertrauen besessen zu
haben, ich bin Ihnen ^{hoffe ich} wohlthätig, mir diesen Interspektikel auf einige Tage für Sachverständigen zur
Verfügung stellen möchte. Daraus darf ich Sie wohl bitten, mir schriftlich mitteilen zu wollen,
in welcher Richtung es. Auch würde ich mich zu verstehen lassen Ihre Abhandlung über Stimmungen
offenen ist. Ich bringe allerdings diesen Artikel zu einem anderen Zweck als zur Vollständi-
gung in zu schenken möchte, nämlich zur Unterstützung an zu beibringen (das mit zu einer Libretto-
Arbeit).

Indem ich mich Ihnen herzlichsten Dank auszusprechen, verbleibe
ich mit besten Grüßen Ihr ergebener

Vörlinger, Hermann.